

Magna veröffentlicht Ergebnisse des vierten Quartals und Gesamtjahrs 2019 und erhöht die vierteljährliche Bardividende pro Aktie um 10 %

Highlights des vierten Quartals 2019

- Der Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit stieg trotz geringerer Umsätze und Erträge auf 1,70 Mrd. USD
- Durch Aktienrückkäufe und Dividenden flossen 365 Mio. USD an Aktionäre zurück
- Erhöhung der vierteljährlichen Bardividende um 10 % auf 0,40 USD pro Aktie

Highlights des Gesamtjahrs 2019

- Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit in Rekordhöhe von 3,96 Mrd. USD trotz geringerer Umsätze und Gewinne
- Durch Aktienrückkäufe und Dividenden flossen ungefähr 1,7 Mrd. USD an Aktionäre zurück

AURORA, Ontario, February 21, 2020 (GLOBE NEWSWIRE) -- Magna International Inc. (TSX: MG; NYSE: MGA) hat heute die Finanzergebnisse für das vierte Quartal und das Gesamtjahr zum 31. Dezember 2019 bekanntgegeben.

	THREE MONTHS ENDED DECEMBER 31,		YEAR ENDED DECEMBER 31,	
	2019	2018	2019	2018
<u>Reported</u>				
Sales	\$ 9,395	\$ 10,137	\$ 39,431	\$ 40,827
Income from operations before income taxes	\$ 579	\$ 607	\$ 2,223	\$ 2,951
Net income attributable to Magna International Inc.	\$ 440	\$ 456	\$ 1,765	\$ 2,296
Diluted earnings per share	\$ 1.43	\$ 1.37	\$ 5.59	\$ 6.61
<u>Non-GAAP Financial Measures</u> ⁽¹⁾				
Adjusted EBIT	\$ 590	\$ 730	\$ 2,545	\$ 3,107

Adjusted diluted earnings per share	\$	1.41	\$	1.63	\$	6.05	\$	6.71
-------------------------------------	----	------	----	------	----	------	----	------

All results are reported in millions of U.S. dollars, except per share figures, which are in U.S. dollars.

(1) Adjusted EBIT and Adjusted diluted earnings per share are Non-GAAP financial measures that have no standardized meaning under U.S. GAAP, and as a result may not be comparable to the calculation of similar measures by other companies. A reconciliation of these Non-GAAP financial measures is included in the back of this press release.



"2019 was a challenging year on a number of fronts, however we continued to make significant investments in new technologies to support customer plans to produce lighter, safer, and cleaner vehicles. I believe we are as well-positioned as ever to continue to grow."
- Don Walker, Magna's Chief Executive Officer

Ein 40-tägiger Arbeitsstreik bei General Motors [„GM“], der Ende September 2019 begann und bis Ende Oktober dauerte, wirkte sich negativ auf die nordamerikanische Produktion leichter Nutzfahrzeuge und folglich auch negativ auf unseren Umsatz und unsere Rentabilität sowohl im dritten als auch im vierten Quartal 2019 aus.

QUARTALSABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2019

Unsere Ergebnisse für das vierte Quartal übertrafen unsere Erwartungen hinsichtlich des Umsatzes und dem verwässerten Gewinn je Aktie.

Auf konsolidierter Basis haben wir im vierten Quartal 2019 einen Umsatz von 9,4 Mrd. USD erzielt, dies stellt einen Rückgang von 7 % im Vergleich zum vierten Quartal 2018 dar. Unser Umsatz im vierten Quartal 2019 wurde unter anderem durch einen Produktionsrückgang leichter Nutzfahrzeuge von 7 % in Nordamerika, einschließlich der Auswirkungen des Arbeitsstreiks bei GM, und 3 % in Europa, die Veräußerung unseres Geschäftsbereichs Fluid Pressure & Controls [„FP&C“] im ersten Quartal 2019 sowie die Abschwächung mehrerer Währungen gegenüber dem USD, beeinflusst. Ohne Berücksichtigung der Fremdwährungseffekte und Veräußerungen verringerte sich der Umsatz ohne Übernahmen auf konsolidierter Basis um 3 %, und in den einzelnen Segmenten wie folgt: Complete Vehicles: -11 %, Body Exteriors & Structures: -5 %, Seating Systems: -3 %, Power & Vision: +4 %. Dies ist vergleichbar zur weltweiten Produktion von leichten Nutzfahrzeugen, die im vierten Quartal 2019 im Wesentlichen auf dem gleichen Niveau lag.

Das bereinigte EBIT in Höhe von 590 Mio. USD im vierten Quartal 2019 verringerte sich gegenüber dem vierten Quartal 2018 um 19 %. Dies ist auf geringere Umsätze und einem niedrigeren bereinigten EBIT in Prozent vom Umsatz zurückzuführen. Das bereinigte EBIT

in Prozent vom Umsatz ging auf 6,3 % zurück, im Vergleich zu 7,2 % im vierten Quartal 2018. Dies spiegelt folgendes wider:

- niedrigere Margen in unserem Segment Power & Vision, hauptsächlich verbunden mit höheren Engineering-Kosten in unserem ADAS-Geschäft, welche wesentlich auf drei Programmen, die neue Technologien einsetzen, zurückzuführen ist, dem Arbeitsstreik bei GM und höheren Nettogewährleistungskosten, welche teilweise durch die Veräußerung von FP&C im Jahr 2019 und durch höhere kommerzielle Vereinbarungen zu unserem Vorteil ausgeglichen werden;
- niedrigere Margen in unserem Segment Body Exteriors & Structures, hauptsächlich aufgrund des Arbeitsstreiks bei GM; und
- niedrigere Margen in unserem Segment Seating, die hauptsächlich aus Fremdwährungsverlusten im vierten Quartal 2019 im Vergleich zu den Gewinnen im vierten Quartal 2018, Ineffizienzen bei einem Launch und im Betrieb eines neuen Werkes, höheren Nettogewährleistungskosten, höheren Rohstoffkosten sowie dem Streik bei GM, resultieren. Diese werden teilweise durch höhere Eigenkapitalerträge ausgeglichen.

Diese Faktoren wurden teilweise durch höhere Margen in unserem Segment Complete Vehicles ausgeglichen, hauptsächlich generiert aus Erträgen durch höhere Verkaufszahlen von bestimmten Fahrzeugen, niedrigeren Launch-Kosten und operativen Verbesserungen sowie höheren Erträgen in unserem Segment Corporate.

Das operative Ergebnis vor Steuern von 579 Mio. USD verringerte sich, im vierten Quartal 2019 im Vergleich zum vierten Quartal 2018, um 28 Mio. USD. Der Rückgang spiegelt das niedrigere bereinigte EBIT wider, welches teilweise durch sonstige Erträge (netto), im vierten Quartal 2019 im Vergleich zu sonstigen Ausgaben (netto) im vierten Quartal 2018, und geringeren Zinsaufwendungen ausgeglichen wurde.

Der Magna International Inc. zurechenbare Nettogewinn verringerte sich im vierten Quartal 2019 im Vergleich zum vierten Quartal 2018 um 16 Mio. USD, hauptsächlich aufgrund des geringeren operativen Ergebnisses vor Steuern. Dies wurde teilweise durch geringere Ertragsteuern und durch ein geringeres Ergebnis, welches den nicht kontrollierten Beteiligungen zuzuordnen ist, ausgeglichen.

Der verwässerte Gewinn je Aktie stieg im vierten Quartal 2019 um 4 % auf 1,43 USD. Dies spiegelt den vorteilhaften Effekt einer verringerten Aktienstückzahl wider, welcher teilweise durch den Magna International Inc. zurechenbaren Nettogewinn ausgeglichen wurde. Der bereinigte verwässerte Gewinn je Aktie verringerte sich um 13 % auf 1,41 USD im Vergleich zu 1,63 USD im vierten Quartal 2018.

Im vierten Quartal 2019 haben wir einen Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit vor Änderung der betrieblichen Vermögensgegenständen und Verbindlichkeiten in Höhe von 954 Mio. USD und 742 Mio. USD aus betrieblichen Vermögensgegenständen und Verbindlichkeiten generiert. Unsere Investitionsaktivitäten betragen im vierten Quartal 2019 513 Mio. USD in Anlagenzugängen. Dies entspricht einem Anstieg von 122 Mio. USD für Investitionen, andere und immateriellen Vermögensgegenständen sowie 5 Mio. USD für

Akquisitionen. Außerdem haben wir Erlöse in Höhe von 221 Mio. USD im Zusammenhang mit dem Verkauf unserer öffentlich gehandelten Wertpapiere an Lyft, Inc. generiert.

JAHRESBERICHT ZUM 31. DEZEMBER 2019

Für das Jahr zum 31. Dezember 2019 haben wir einen Umsatz von 39,4 Mrd. USD generiert. Dies entspricht einem Rückgang von 3 % im Vergleich zum Vorjahr 2018. Ohne die Effekte von Fremdwährungsumrechnungen und Veräußerungen, stieg der Umsatz, ohne Berücksichtigung von Akquisitionen, um 2 %. Dies ist im Vergleich zur weltweiten Produktion von leichten Nutzfahrzeugen, die um 4 % zurückging, positiv zu bewerten.

Das operative Ergebnis vor Ertragsteuern betrug 2,22 Mrd. USD, ein Rückgang von 728 Mio. USD im Vergleich zu 2018.

Der Magna International Inc. zurechenbare Nettogewinn betrug 1,77 Mrd. USD und der verwässerte Gewinn pro Aktie betrug 5,59 USD. Dies entspricht jeweils einem Rückgang im Vergleich zu 2018 von 531 Mio. USD und 1,02 USD.

Das bereinigte EBIT verringerte sich 2019 auf 2,55 Mrd. USD, im Vergleich zu 3,11 Mrd. USD im Jahr 2018.

Unser bereinigter verwässerter Gewinn pro Aktie sank um 10 % von 6,71 USD im Jahr 2018 auf 6,05 USD 2019.

Während des Jahres 2019 haben wir einen Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit vor Änderungen der betrieblichen Vermögensgegenständen und Verbindlichkeiten in Höhe von 3,61 Mrd. USD und 352 Mio. USD aus betrieblichen Vermögensgegenständen und Verbindlichkeiten generiert. Unsere Investitionsaktivitäten beinhalteten im Jahr 2019 1,44 Mrd. USD in Anlagenzugängen. Dies entspricht einem Anstieg von 394 Mio. USD bei Investitionen, andere und immateriellen Vermögensgegenständen sowie 147 Mio. in Akquisitionen. Außerdem haben wir Erlöse in Höhe von 1,13 Mrd. USD und 231 Mio. USD im Zusammenhang mit dem Verkauf unseres FP&C-Geschäfts und dem Verkauf unserer öffentlich gehandelten Wertpapiere an Lyft, Inc., generiert.

KAPITALRÜCKZAHLUNG AN AKTIONÄRE

Während des Quartals und des Gesamtjahres bis 31. Dezember 2019 kaufte Magna jeweils 4,7 Millionen Aktien für 254 Mio. USD und 25,8 Millionen Aktien für 1,29 Mrd. USD zurück. Zusätzlich zahlten wir jeweils Dividenden in Höhe von 111 Mio. USD im vierten Quartal und 449 Mio. USD im Gesamtjahr zum 31. Dezember 2019 aus.

Unser Vorstand hat für das vierte Quartal 2019 für unsere im Umlauf befindlichen Stammaktien eine vierteljährliche Dividende in Höhe von 0,40 USD festgelegt. Dies entspricht einer Erhöhung der Dividende um 10 %. Die Dividende wird am 20. März 2020 an die am 6. März 2020 eingetragene Aktionäre ausbezahlt.



“Our financial strategy is focused on maintaining a strong balance sheet, investing in the business, and returning capital to shareholders. In 2019, we invested \$2.0 billion in our business and returned \$1.7 billion to our shareholders between share buybacks and dividends. Our 10% dividend increase, the eleventh consecutive annual increase, reflects the confidence that both management and our Board have in Magna's future.”

- Vince Galifi, Magna's Chief Financial Officer

AUSBLICK FÜR 2020

Unser Ausblick für 2020 bleibt gegenüber des in unserer Pressemitteilung vom 16. Januar 2020 veröffentlichten Ausblicks unverändert. Wir haben keine Anpassung unseres Ausblicks in Bezug auf COVID-19 (Coronavirus) vorgenommen, da es schwierig vorherzusehen ist, wann die Werke unserer Kunden in China wieder voll einsatzfähig sein werden, in welchem Umfang sie Produktionsausfälle aufholen können und inwieweit das Risiko einer Unterbrechung der Lieferkette besteht, sollten die chinesischen Werken nicht in der Lage sein, den normalen Betrieb rasch wieder aufzunehmen. Darüber hinaus ist es schwierig vorherzusehen, inwiefern es negative Auswirkungen auf die Wirtschaft in China und/oder inwiefern es möglich ist, dass die Wirtschaft anderer Regionen durch eine weitere COVID-19-bezogene Verlangsamung der Wirtschaft in China beeinträchtigt werden könnten. Weitere Einzelheiten können Sie dem Abschnitt „Ausblick für 2020“ weiter hinten in dieser Pressemitteilung entnehmen.

ÜBERSICHT VON AUSGEWÄHLTEN FINANZINFORMATIONEN FÜR DAS VIERTE QUARTAL 2019

Sonstige (Erträge) Ausgaben, netto

Für das vierte Quartal 2019 verzeichneten wir sonstige Erträge (netto) von 8 Mio. USD (7 Mio. USD nach Steuern), was einen positiven Einfluss in Höhe von 0,02 USD auf das verwässerte Ergebnis je Stammaktie hat.

Im vierten Quartal 2018 verzeichneten wir sonstige Ausgaben (netto) von 97 Mio. USD (86 Mio. USD nach Steuern), was einen negativen Einfluss in Höhe von 0,26 USD auf das verwässerte Ergebnis je Stammaktie hatte.

Weitere Einzelheiten können Sie dem Abschnitt „Sonstige (Erträge) Ausgaben, netto“ weiter hinten in dieser Pressemitteilung entnehmen.

Segmentübersicht

[Alle Beträge in USD und alle Beträge in den Tabellen in Mio. angegeben, sofern nichts anderes vermerkt wurde.]

Body Exteriors & Structures

For the three months

	ended December 31,		Change
	2019	2018	
Sales	\$ 3,923	\$ 4,177	\$ (254) -6%
Adjusted EBIT	\$ 289	\$ 356	\$ (67) -19%
Adjusted EBIT as a percentage of sales ⁽ⁱ⁾	7.4%	8.5%	-1.1%

(i) Adjusted EBIT as a percentage of sales is calculated as Adjusted EBIT divided by Sales.

Der Umsatz des Segments Body Exteriors & Structures sank im vierten Quartal 2019 um 6 % bzw. um 254 Mio. USD auf 3,92 Mrd. USD, im Vergleich zu 4,18 Mrd. USD im Jahr 2018. Der Umsatzrückgang ist hauptsächlich zurückzuführen auf Produktionsrückgänge von leichten Nutzfahrzeugen in Nordamerika, einschließlich der Auswirkungen des Arbeitsstreiks bei GM, und in Europa, des Produktionsendes von einzelnen Programmen sowie einem 33 Mio. USD-Rückgang des berichteten Umsatzes in USD als Ergebnis der Abschwächung des Euro gegenüber dem USD, und aufgrund der Preiszugeständnisse gegenüber Kunden. Diese wurden teilweise durch den Launch neuer Programme während oder nach dem vierten Quartal 2018, darunter der Jeep Gladiator, der Ford Explorer/Lincoln Aviator, der Ford Ranger und der Chevrolet Blazer/Cadillac XT6, ausgeglichen.

Das bereinigte EBIT für das Segment Body Exteriors & Structures sank im vierten Quartal 2019 um 67 Mio. USD auf 289 Mio. USD, im Vergleich zu 356 Mio. USD im vierten Quartal 2018. Dieser Rückgang spiegelt den Arbeitsstreik bei GM, die geringere Entschädigung von Stahl- und Aluminiumschrott, die höheren Nettogewährleistungskosten, geringere Wechselkursgewinne und höhere Launch-Kosten wider. Teilweise wird der Rückgang durch eine Werksschließung, welches 2018 ineffizient war, im vierten Quartal 2018, ausgeglichen.

Das bereinigte EBIT in Prozent vom Umsatz sank im Vergleich zum vierten Quartal 2018 um 1,1 % von 8,5 % auf 7,4 % im vierten Quartal 2019.

Der Rückgang des bereinigten EBIT in Prozent vom Umsatz war hauptsächlich auf den Arbeitsstreik bei GM, die geringere Entschädigung von Stahl- und Aluminiumschrott, die höheren Nettogewährleistungskosten, geringere Wechselkursgewinne und höhere Launch-Kosten zurückzuführen. Teilweise wird der Rückgang durch eine Werksschließung, welches 2018 ineffizient war, sowie durch Verbesserungen in Produktivität und Effizienz bei einzelnen Werken, die zuvor unter den Erwartungen zurückgeblieben waren, ausgeglichen.

Power & Vision

	For the three months ended December 31,		Change
	2019	2018	
Sales	\$ 2,725	\$ 2,987	\$ (262) -9%

Adjusted EBIT	\$ 163	\$ 254	\$ (91)	-36%
----------------------	--------	--------	---------	------

Adjusted EBIT as a percentage of sales	6.0%	8.5%		-2.5%
---	-------------	------	--	-------

Der Umsatz des Segments Power & Vision sank im vierten Quartal 2019 um 9 % bzw. um 262 Mio. USD auf 2,73 Mrd. USD, im Vergleich zu 2,99 Mrd. USD im vierten Quartal 2018. Der Umsatzrückgang ist hauptsächlich zurückzuführen auf die Veräußerung unseres FP&C-Geschäfts, den Produktionsrückgängen von leichten Nutzfahrzeugen in Nordamerika, einschließlich der Auswirkungen des Arbeitsstreiks bei GM, und in Europa, auf den Rückgang des ausgewiesenen Umsatzes in USD um 48 Mio. USD, hauptsächlich als Ergebnis der Abschwächung des Euros und des chinesischen Renminbis gegenüber dem USD, sowie Nettopreiszugeständnisse gegenüber Kunden. Teilweise wird der Rückgang durch die Einführung neuer Programme im oder nach dem vierten Quartal 2018 ausgeglichen. Hierzu gehört unter anderem der Jeep Gladiator, der Mercedes-Benz GLE/GLE Coupé und der BMW X7.

Das bereinigte EBIT für das Segment Power & Vision sank im vierten Quartal 2019 um 91 Mio. USD auf 163 Mio. USD, im Vergleich zu 254 Mio. USD im vierten Quartal 2018. Der Rückgang ist hauptsächlich auf höhere Engineering-Kosten in unserem ADAS-Geschäft, die hauptsächlich mit drei Programmen, bei denen neue Technologien zum Einsatz kamen, auf den Arbeitsstreik bei GM und auf die höheren Nettogewährleistungskosten, zurückzuführen. Außerdem ist der Rückgang auf geringere Erträge bei einem Werk, welches geringere Umsätze als geplant generiert und welches wir schließen werden, sowie auf höhere Ausgaben im Zusammenhang mit der Elektrifizierung und der Autonomie und auf die Veräußerung unseres FP&C-Geschäfts, zurückzuführen. Teilweise wird der Rückgang durch höhere kommerzielle Vereinbarungen zu unserem Vorteil ausgeglichen.

Das bereinigte EBIT in Prozent vom Umsatz sank im vierten Quartal 2019 um 2,5 % auf 6,0 %, im Vergleich zu 8,5 % im vierten Quartal 2018. Der Rückgang ist hauptsächlich auf höhere Engineering-Kosten in unserem ADAS-Geschäft, die hauptsächlich mit drei Programmen, bei denen neue Technologien zum Einsatz kamen, auf den Arbeitsstreik bei GM und auf die höheren Nettogewährleistungskosten, zurückzuführen. Teilweise wird der Rückgang durch die Veräußerung unseres FP&C-Geschäfts und durch höhere kommerzielle Vereinbarungen zu unserem Vorteil ausgeglichen.

Seating Systems

	For the three months ended December 31,			Change
	2019	2018		
Sales	\$ 1,426	\$ 1,435	\$ (9)	-1%
Adjusted EBIT	\$ 79	\$ 110	\$ (31)	-28%

Adjusted EBIT as a percentage of sales	5.5%	7.7%	-2.2%
---	-------------	------	-------

Der Umsatz des Segments Seating Systems sank im vierten Quartal 2019 um 1 % bzw. um 9 Mio. USD auf 1,43 Mrd. USD, im Vergleich zu 1,44 Mrd. USD im vierten Quartal 2018. Dieser Rückgang ist hauptsächlich auf Produktionsrückgänge von leichten Nutzfahrzeugen in Nordamerika, einschließlich der Auswirkungen des Arbeitsstreiks bei GM, und in Europa, auf das Produktionsende einzelner Programme, einen Rückgang des ausgewiesenen Umsatzes in USD um 15 Mio. USD (hauptsächlich aufgrund der Abschwächung des Euros, der türkischen Lira und des brasilianischen Reals gegenüber dem USD) sowie auf Nettopreiszugeständnissen gegenüber Kunden, zurückzuführen. Teilweise wurde der Rückgang durch neue Programmeinführungen im oder nach dem vierten Quartal 2018 (einschließlich BMW 1er, BMW X7, BMW X6 und Audi A3 Sportback) sowie einer Akquisition nach dem vierten Quartal 2018 ausgeglichen.

Das bereinigte EBIT für das Segment Seating Systems sank im vierten Quartal 2019 um 31 Mio. USD auf 79 Mio. USD, im Vergleich zu 110 Mio. USD im vierten Quartal 2018. Der Rückgang ist hauptsächlich auf den Arbeitsstreik bei GM, die Wechselkursverluste im vierten Quartal 2019 im Vergleich zu den Gewinnen im vierten Quartal 2018, die höheren Nettogewährleistungskosten, die höheren Rohstoffkosten sowie die höheren Launch-Kosten, zurückzuführen. Teilweise wird der Rückgang durch einen Anstieg der Eigenkapitalerträge und durch Akquisitionsgewinnen nach dem vierten Quartal 2018 ausgeglichen.

Das bereinigte EBIT in Prozent vom Umsatz sank im vierten Quartal 2019 um 2,2 % auf 5,5 %, im Vergleich zu 7,7 % im vierten Quartal 2018. Der Rückgang ist hauptsächlich auf Wechselkursverluste im vierten Quartal 2019 im Vergleich zu Gewinnen im vierten Quartal 2018, Ineffizienzen beim Launch und im Betrieb eines neuen Werkes, höheren Nettogewährleistungskosten, höheren Rohstoffkosten und höheren Launch-Kosten sowie auf dem Arbeitsstreik bei GM, zurückzuführen. Teilweise wird der Rückgang durch einen Anstieg der Eigenkapitalerträge ausgeglichen.

Complete Vehicles

	For the three months ended December 31,		
	2019	2018	Change
Complete Vehicle Assembly Volumes (thousands of units)	33.9	36.6	-7 %
Sales	\$ 1,461	\$ 1,687	\$ (226) -13%
Adjusted EBIT	\$ 44	\$ 24	\$ 20 +83%
Adjusted EBIT as a percentage of sales	3.0%	1.4%	+1.6%

Der Umsatz des Segments Complete Vehicles sank im vierten Quartal 2019 um 13 % bzw. um 226 Mio. USD auf 1,46 Mrd. USD, im Vergleich zu 1,69 Mrd. USD im vierten Quartal

2018, während die Anzahl der produzierten Fahrzeuge um 7 % bzw. um 2.700 Einheiten sank. Dieser Rückgang ist hauptsächlich auf geringere Produktionszahlen beim Jaguar I-Pace und beim BMW 5er sowie auf einen Rückgang des ausgewiesenen Umsatzes in USD um 46 Millionen USD infolge der Abschwächung des Euros gegenüber dem USD zurückzuführen. Teilweise wurde der Rückgang durch die Einführung des Toyota Supra und BMW Z4 sowie durch einen verbesserten Mix ausgeglichen.

Das bereinigte EBIT für das Segment Complete Vehicles stieg im vierten Quartal 2019 um 20 Mio. USD auf 44 Mio. USD und das bereinigte EBIT in Prozent vom Umsatz verbesserte sich im vierten Quartal 2019 auf 3,0 %, im Vergleich zu 1,4 % im vierten Quartal 2018. Der Anstieg des bereinigten EBIT und des bereinigten EBIT in Prozent vom Umsatz resultierte hauptsächlich aus Erträgen durch höhere Verkaufszahlen von einzelnen Fahrzeugen, geringeren Launch-Kosten und operativen Verbesserungen, die teilweise durch Restrukturierungs- und Downsizing-Kosten im Jahr 2019 ausgeglichen wurden.

AUSBLICK FÜR 2020 ⁽²⁾

Light Vehicle Production (Units)

North America

16.3 million

Europe

20.8 million

Segment Sales

Body Exteriors & Structures

\$16.0 - \$16.8 billion

Power & Vision

\$10.7 - \$11.3 billion

Seating Systems

\$5.7 - \$6.1 billion

Complete Vehicles

\$6.0 - \$6.4 billion

Total Sales

\$38.0 - \$40.0 billion

EBIT Margin⁽³⁾

6.7% - 7.0%

Equity Income (included in EBIT)

\$130 - \$175 million

Interest Expense

Approximately \$85 million

Tax Rate

Approximately 24.5%

Net income attributable to Magna

\$1.8 - \$2.0 billion

Capital Spending

Approximately \$1.7 billion

(2) Unchanged from 2020 outlook provided in our January 16, 2020 press release

(3) Earnings Before Interest and Taxes ("EBIT") is defined as Net Income attributable to Magna before income attributable to non-controlling interests, income taxes, and interest expense, net. EBIT Margin is the ratio of EBIT to Total Sales.

In diesem Ausblick haben wir keine wesentlichen unangekündigten Akquisitionen oder Veräußerungen oder andere bedeutende Transaktionen angenommen. Darüber hinaus haben wir die folgenden Annahmen getroffen:

- Die Produktionsvolumina von leichten Nutzfahrzeugen in 2020 (wie oben ersichtlich);
- Die folgenden Devisenkurse werden für die Fremdwährungen der meisten Ländern, in denen wir Geschäfte tätigen, verwendet:
 - 1 kanadischer Dollar entspricht 0,75 USD
 - 1 Euro entspricht 1,10 USD

Diese Devisenkurse haben sich gegenüber unserem vorherigen Ausblick für 2020 vom 16. Januar 2020 nicht verändert.

Darüber hinaus haben wir keine Anpassung unseres Ausblicks in Bezug auf COVID-19 (Coronavirus) vorgenommen, da es schwierig vorherzusehen ist, wann die Werke unserer Kunden in China wieder voll einsatzfähig sein werden, in welchem Umfang sie Produktionsausfälle aufholen können und inwiefern das Risiko einer Unterbrechung der Lieferkette besteht, sollten die chinesischen Werke nicht in der Lage sein, den normalen Betrieb rasch wieder aufzunehmen. Darüber hinaus ist es schwierig vorherzusehen, inwiefern es negative Auswirkungen auf die Wirtschaft in China und/oder inwiefern es möglich ist, dass die Wirtschaft anderer Regionen durch eine weitere COVID-19-bezogene Verlangsamung der Wirtschaft in China beeinträchtigt werden könnten.

Einige der oben genannten zukunftsgerichteten Finanzkennzahlen in dieser Pressemitteilung werden auf Non-GAAP-Basis bereitgestellt. Wir stellen keine Überleitung solcher zukunftsgerichteten Kennzahlen an vergleichbaren, gemäß U.S.-GAAP berechneten und ausgewiesenen Finanzkennzahlen zur Verfügung. Dies wäre potenziell irreführend und nicht praktikabel, da es schwierig ist, Posten zu projizieren, die in welcher Zeitperiode auch immer, den laufenden Betrieb nicht widerspiegeln. Die Größenordnung dieser Posten könnte jedoch erheblich sein.

MAGNA INTERNATIONAL INC.
KONSOLIDIERTE GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

[ungeprüft]

[in Mio. USD, außer Kennzahlen pro Aktie]

	Three months ended		Year ended	
	December 31,		December 31,	
	2019	2018	2019	2018
Sales	\$9,395	\$10,137	\$39,431	\$40,827

Costs and expenses				
Cost of goods sold	8,085	8,714	34,022	35,055
Depreciation and amortization	355	318	1,345	1,278
Selling, general and administrative	423	431	1,697	1,664
Interest expense, net	19	26	82	93
Equity income	(58)	(56)	(178)	(277)
Other (income) expense, net [i]	(8)	97	240	63
Income from operations before income taxes	579	607	2,223	2,951
Income taxes	134	140	591	619
Net income	445	467	1,632	2,332
(Income) loss attributable to non-controlling interests	(5)	(11)	133	(36)
Net income attributable to Magna International Inc.	\$ 440	\$ 456	\$ 1,765	\$ 2,296

Earnings per Common Share:

Basic	\$ 1.44	\$ 1.37	\$ 5.61	\$ 6.65
Diluted	\$ 1.43	\$ 1.37	\$ 5.59	\$ 6.61

Cash dividends paid per Common Share	\$0.365	\$ 0.33	\$ 1.46	\$ 1.32
--------------------------------------	----------------	---------	----------------	---------

Weighted average number of Common Shares outstanding during the period [in millions]:

Basic	305.0	331.9	314.7	345.4
Diluted	306.3	333.2	315.8	347.5

[i] Siehe „Sonstige (Erträge) Ausgaben, netto“ in dieser Pressemitteilung.

MAGNA INTERNATIONAL INC.

KONSOLIDIERTE BILANZ

[ungeprüft]

[in Mio. USD]

	As at December 31, 2019	As at December 31, 2018
ASSETS		
Current assets		
Cash and cash equivalents	\$ 1,276	\$ 684
Accounts receivable	5,927	6,548
Inventories	3,304	3,403
Prepaid expenses and other	238	193
Income taxes receivable	—	57

Assets held for sale	—	949
	10,745	11,834
Investments	1,210	2,189
Fixed assets, net	8,260	8,095
Operating lease right-of-use assets	1,811	—
Intangible assets, net	484	560
Goodwill	1,976	1,979
Deferred tax assets	308	300
Other assets	996	988
	\$ 25,790	\$ 25,945

LIABILITIES AND SHAREHOLDERS' EQUITY

Current liabilities

Short-term borrowings	\$ —	\$ 1,098
Accounts payable	5,628	6,094
Accrued salaries and wages	753	769
Other accrued liabilities	1,800	1,734
Income taxes payable	17	—
Long-term debt due within one year	106	201
Current portion of operating lease liabilities	225	—
Liabilities held for sale	—	408
	8,529	10,304
Long-term debt	3,062	3,084
Operating lease liabilities	1,601	—
Long-term employee benefit liabilities	677	597
Other long-term liabilities	371	400
Deferred tax liabilities	419	401
	14,659	14,786

Shareholders' equity

Capital stock		
Common Shares		
[issued: 303,250,415; December 31, 2018 – 327,339,095]	3,198	3,380
Contributed surplus	127	120
Retained earnings	8,596	8,376
Accumulated other comprehensive loss	(1,090)	(1,175)
	10,831	10,701
Non-controlling interests	300	458
	11,131	11,159

\$ 25,790 \$ 25,945

MAGNA INTERNATIONAL INC.
KONSOLIDIERTE KAPITALFLUSSRECHNUNG

[ungeprüft]
[in Mio. USD]

	Three months ended		Year ended	
	December 31,		December 31,	
	2019	2018	2019	2018
Cash provided from (used for):				
OPERATING ACTIVITIES				
Net income	\$ 445	\$ 467	\$ 1,632	\$ 2,332
Items not involving current cash flows	509	534	1,976	1,539
	954	1,001	3,608	3,871
Changes in operating assets and liabilities	742	597	352	(153)
Cash provided from operating activities	1,696	1,598	3,960	3,718
INVESTING ACTIVITIES				
Fixed asset additions	(513)	(647)	(1,441)	(1,650)
Proceeds from sale of (investment in) Lyft, Inc.	221	—	231	(220)
Increase in investments, other assets and intangible assets	(122)	(150)	(394)	(481)
Proceeds from dispositions	16	70	185	223
Acquisitions	5	(152)	(147)	(148)
Proceeds on sale of business	—	—	1,132	—
Cash used for investing activities	(393)	(879)	(434)	(2,276)
FINANCING ACTIVITIES				
Issues of debt	11	23	47	172
(Decrease) increase in short-term borrowings	(436)	(177)	(1,124)	866
Repayments of debt	(10)	(130)	(149)	(171)
Issue of Common Shares on exercise of stock options	11	3	44	50
Shares repurchased for tax withholdings on vesting of equity awards	(4)	(10)	(9)	(16)
Repurchase of Common Shares	(254)	(479)	(1,289)	(1,831)
Contributions to subsidiaries by non-controlling interests	—	—	4	4
Dividends paid to non-controlling interests	(9)	(39)	(22)	(69)
Dividends paid	(111)	(106)	(449)	(448)
Cash used for financing activities	(802)	(915)	(2,947)	(1,443)

Effect of exchange rate changes on cash, cash equivalents and restricted cash equivalents	10	(5)	11	(36)
Net increase (decrease) in cash, cash equivalents and Restricted cash equivalents during the period	511	(201)	590	(37)
Cash, cash equivalents and restricted cash equivalents, beginning of period	881	1,003	802	839
Cash, cash equivalents and restricted cash equivalents, end of period	\$1,392	\$ 802	\$1,392	\$ 802

**MAGNA INTERNATIONAL INC.
ERGÄNZENDE DATEN**

[ungeprüft]

[Alle Beträge in USD und alle Beträge in den Tabellen in Mio. angegeben, sofern nichts anderes angegeben ist.]

SONSTIGE (ERTRÄGE) AUSGABEN, NETTO

Im Quartalsabschluss zum 31. Dezember 2019 und 2018 verbuchte das Unternehmen sonstige (Erträge) Ausgaben (netto) wie folgt:

	Three months ended		Year ended	
	December 31,		December 31,	
	2019	2018	2019	2018
Impairment of assets ^[a]	\$ —	\$ 74	\$ 727	\$ 74
Restructuring ^[b]	3	23	31	45
Net (gains) losses on investments ^[c]	(11)	—	6	(56)
Gain on sale of Business ^[d]	—	—	(524)	—
Other (income) expense, net	\$ (8)	\$ 97	\$ 240	\$ 63

[a] Außerplanmäßige Abschreibungen

Im Jahr 2019 kam das Unternehmen zu dem Schluss, dass im Segment Power & Vision Indikatoren für eine Abschreibung im Zusammenhang mit seinen nach der at-Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen an Getrag (Jiangxi) Transmission Co., Ltd. und Dongfeng Getrag Transmission Co. Ltd. in China, die beide sowohl manuelle Schaltgetriebe als auch Doppelkupplungsgetriebe [„DSG“] herstellen, sowie in Zusammenhang mit der nach at-Equity-Methode bilanzierte Beteiligung an Getrag Ford Transmission GmbH [„GFT“] in Europa, die manuelle Schaltgetriebe herstellt, vorhanden waren. Die Schlussfolgerung basierte auf unter den

Erwartungen zurückgebliebenen Umsätzen, erhöhtem Preisdruck auf dem chinesischen Markt, rückläufigen Volumenprognosen für manuelle Schaltgetriebe und DSG in China und Schaltgetrieben in Europa für absehbare Zukunft sowie der Beschaffung von Getrieben durch chinesische OEMs. Dementsprechend fasste das Unternehmen den Schluss, dass es nicht nur ein vorübergehender Rückgang, sondern ein langfristiger Rückgang ist und führte eine Werthaltigkeitsanalyse durch, um den beizulegenden Zeitwert der Anlagen unter Verwendung des diskontierten Cashflows zur Ableitung der beizulegenden Zeitwerte zu ermitteln. Basierend auf diesen Analysen überstieg der Buchwert der Investitionen des Unternehmens den beizulegenden Zeitwert um 700 Mio. USD. Einschließlich der Auswirkungen von Ertragsteuern in Höhe von 36 Mio. USD und der auf den nicht kontrollierten Beteiligungen entfallende Anteil in Höhe von 127 Mio. USD, betrug die nicht zahlungswirksame Abschreibung im Nettogewinn des Unternehmens 537 Mio. USD.

Für das Geschäftsjahr 2019 verzeichnete das Unternehmen Abschreibungen in Höhe von 27 Mio. USD [20 Mio. USD nach Steuern] im Geschäftsbereich Electronics, der ein Teil des Segments Power & Vision des Unternehmens ist.

Im Jahr 2018 kam das Unternehmen zu dem Schluss, dass im Zusammenhang mit seiner Investition bei GFT Indikatoren für eine Abschreibung vorlagen, und führte eine Werthaltigkeitsanalyse durch, um den beizulegenden Zeitwert der Investition zu ermitteln. Auf der Grundlage der Differenz zwischen dem beizulegenden Zeitwert und dem Buchwert der Beteiligung an GFT, verbuchte das Unternehmen eine außerplanmäßige Abschreibung in Höhe von 60 Mio. USD [59 Mio. USD nach Steuern].

Für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 verzeichnete das Unternehmen zudem eine Abschreibung im Anlagevermögen in Höhe von 14 Mio. USD (12 Mio. USD nach Steuern) im Zusammenhang mit einem bestimmten Werk des Segments Body Exteriors & Structures.

[b] Restrukturierung

Für das am 31. Dezember 2019 endende Geschäftsjahr verzeichnete das Unternehmen Nettostrukturierungsaufwendungen in Höhe von 31 Mio. USD (31 Mio. USD nach Steuern) in unserem Segment Body Exteriors & Structures. Im Quartalsabschluss zum 31. Dezember 2019 beziehen sich die Nettostrukturierungsaufwendungen auf 3 Mio. USD (3 Mio. USD nach Steuern) für unsere Geschäftstätigkeit im Segment Body Exteriors & Structures.

Im Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 verzeichneten wir Nettostrukturierungsaufwendungen in Höhe von 45 Mio. USD (43 Mio. USD nach Steuern), einschließlich 25 Mio. USD (23 Mio. USD nach Steuern) im Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit im Segment Body Exteriors & Structures sowie 20 Mio. USD (20 Mio. USD nach Steuern) im Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit im Segment Power & Vision. Für den Quartalsabschluss zum 31. Dezember 2018 waren 20 Mio. USD (18 Mio. USD nach Steuern) der Nettostrukturierungsaufwendungen der Geschäftstätigkeit im Segment Body Exteriors & Structures und 3 Mio. USD (3 Mio. USD nach Steuern) der Geschäftstätigkeit im Segment Power & Vision zuzurechnen.

MAGNA INTERNATIONAL INC.
ERGÄNZENDE DATEN

[ungeprüft]

[Alle Beträge in USD und alle Beträge in den Tabellen in Mio. angegeben, sofern nichts anderes angegeben ist.]

SONSTIGE (ERTRÄGE) AUSGABEN, NETTO (FORTSETZUNG)

[c] Nettoverluste (-gewinne) aus Investitionen

Für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 wurden Nettoverluste in Höhe von 6 Mio. USD [5 Mio. USD nach Steuern] verzeichnet. Dies beinhaltet nicht realisierte Nettogewinne von 17 Mio. USD [15 Mio. USD nach Steuern] im Zusammenhang mit der Neubewertung der Private-Equity-Investitionen und Nettoverluste von 23 Mio. USD [20 Mio. USD nach Steuern] im Zusammenhang mit der Beteiligung an Lyft, Inc. [„Lyft“]. Im Quartalsabschluss zum 31. Dezember 2019 verzeichnete das Unternehmen einen Nettogewinn von 11 Mio. USD [10 Mio. USD nach Steuern], der im Wesentlichen mit der Investition in Lyft zusammenhängt.

Im Jahr 2019 verkaufte das Unternehmen 5,4 Millionen Aktien seiner öffentlich gehandelten Wertpapiere an Lyft für Erlöse in Höhe von 231 Millionen USD.

Für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 verzeichnete das Unternehmen einen nicht realisierten Gewinn von 56 Mio. USD [53 Mio. USD nach Steuern] aus der Neubewertung seiner Private-Equity-Beteiligungen, von denen 46 Mio. USD [46 Mio. USD nach Steuern] im Zusammenhang mit seiner Beteiligung an Lyft standen.

[d] Verkauf von Geschäftsbereichen

Im Jahr 2019 verzeichnete das Unternehmen einen Gewinn aus dem Verkauf des FP&C-Geschäfts in Höhe von 524 Mio. USD [447 Mio. USD nach Steuern], der den Geschäftstätigkeiten des Segments Power & Vision zufloss.

INFORMATIONEN ZU DEN SEGMENTEN

Magna ist ein globaler Automobilzulieferer, der über ein umfassendes Know-How im Bereich Fahrzeugtechnik und Auftragsfertigung sowie über Produktkompetenzen verfügt, die unter anderem die Karosserie, Außendesign, Sitzsysteme, Antrieb, aktive Fahrerassistenz, Elektronik, Spiegel und Beleuchtung, Mechatronik und Dachsysteme umfassen. Magna verfügt außerdem über Elektronik- und Software-Kompetenzen in diesen Bereichen.

Das Unternehmen ist in vier Geschäftssegmente untergliedert: Body Exteriors & Structures, Power & Vision, Seating Systems und Complete Vehicles. Diese Segmente wurden auf Grundlage von technologischen Möglichkeiten, Produktähnlichkeiten sowie Markt- und

Betriebsfaktoren festgelegt und sind auch die berichtspflichtigen Segmente des Unternehmens.

Die Hauptentscheidungsträger des Unternehmens verwenden den bereinigten Gewinn vor Zinsen und Ertragssteuern [„bereinigtes EBIT“] als Messgröße für das Ergebnis des Geschäftssegments, da das Management der Ansicht ist, dass das bereinigte EBIT das geeignetste Maß für die operative Rentabilität oder den Verlust für die berichtserstattenden Segmente des Unternehmens ist. Das bereinigte EBIT wird berechnet, indem auf das Nettoergebnis die Ertragsteuern, Zinsaufwendungen (netto) und andere Ausgaben (netto) addiert werden.

Bestimmte Beträge in den Vergleichszahlen der Vorperiode wurden angepasst, um die Übertragung von Vermögensgegenständen zwischen den Segmenten des Unternehmens und um die Nutzung dieser Vermögensgegenstände besser widerzuspiegeln zu können sowie ihre operative Rentabilität genauer zu messen.

MAGNA INTERNATIONAL INC.
ERGÄNZENDE DATEN

[ungeprüft]

[Alle Beträge in USD und alle Beträge in den Tabellen in Mio. angegeben, sofern nichts anderes angegeben ist.]

INFORMATIONEN ZU DEN SEGMENTEN (FORTSETZUNG)

Die folgenden Tabellen zeigen Informationen zu den Berichtssegmente des Unternehmens und eine Überleitung des bereinigten EBIT zum Konzernergebnis vor Steuern.

	Three months ended December 31, 2019						
	Total sales	External sales	Adjusted EBIT [ii]	Depreciation and amortization	Equity (income) loss	Fixed asset additions	
Body Exteriors & Structures	\$ 3,923	\$ 3,849	\$ 289	\$ 180	\$ (1)	\$ 263	
Power & Vision	2,725	2,678	163	128	(55)	203	
Seating Systems	1,426	1,420	79	18	(5)	31	
Complete Vehicles	1,461	1,444	44	24	(1)	15	
Corporate & Other [i]	(140)	4	15	5	4	1	
Total Reportable Segments	\$ 9,395	\$ 9,395	\$ 590	\$ 355	\$ (58)	\$ 513	

	Three months ended December 31, 2018						
	Total sales	External sales	Adjusted EBIT [ii]	Depreciation and amortization	Equity (income) loss	Fixed asset additions	
Body Exteriors & Structures	\$ 4,177	\$ 4,095	\$ 356	\$ 177	\$ (3)	\$ 280	
Power & Vision	2,987	2,931	254	102	(58)	293	
Seating Systems	1,435	1,433	110	15	4	35	

Complete Vehicles	1,687	1,677	24	19	—	37
Corporate & Other [i]	(149)	1	(14)	5	1	2
Total Reportable Segments	\$ 10,137	\$ 10,137	\$ 730	\$ 318	\$ (56)	\$ 647

Year ended December 31, 2019

	Total sales	External sales	Adjusted EBIT [ii]	Depreciation and amortization	Equity (income) loss	Fixed asset additions
Body Exteriors & Structures	\$ 16,458	\$ 16,110	\$ 1,299	\$ 710	\$ (3)	\$ 713
Power & Vision	11,312	11,103	747	464	(174)	577
Seating Systems	5,577	5,548	312	66	(4)	76
Complete Vehicles	6,707	6,661	144	84	(1)	69
Corporate & Other [i]	(623)	9	43	21	4	6
Total Reportable Segments	\$ 39,431	\$ 39,431	\$ 2,545	\$ 1,345	\$ (178)	\$ 1,441

Year ended December 31, 2018

	Total sales	External sales	Adjusted EBIT [ii]	Depreciation and amortization	Equity income	Fixed asset additions
Body Exteriors & Structures	\$ 17,527	\$ 17,220	\$ 1,413	\$ 701	\$ (12)	\$ 730
Power & Vision	12,321	12,086	1,171	435	(261)	655
Seating Systems	5,548	5,546	426	57	(3)	78
Complete Vehicles	6,018	5,968	68	65	—	170
Corporate & Other [i]	(587)	7	29	20	(1)	17
Total Reportable Segments	\$ 40,827	\$ 40,827	\$ 3,107	\$ 1,278	\$ (277)	\$ 1,650

[i] Im bereinigten EBIT von Corporate & Other sind konzerninterne Gebühren enthalten, die den Automobilsegmenten berechnet werden.

[ii] Eine Definition und Überleitung des bereinigten EBIT finden Sie in den Überleitungsrechnungen für die Non-GAAP-Kennzahlen, die im Abschnitt „Ergänzende Daten“ in dieser Pressemitteilung enthalten sind.

**MAGNA INTERNATIONAL INC.
ERGÄNZENDE DATEN**

[ungeprüft]

[Alle Beträge in USD und alle Beträge in den Tabellen in Mio. angegeben, sofern nichts anderes angegeben ist.]

INFORMATIONEN ZU DEN SEGMENTEN (FORTSETZUNG)

Die folgende Tabelle zeigt den Goodwill für die Berichtssegmente des Unternehmens:

	December 31, 2019	December 31, 2018
Body Exteriors & Structures	\$ 458	\$ 459
Power & Vision	1,238	1,260
Seating Systems	169	147
Complete Vehicles	111	113
Total Reportable Segments	\$ 1,976	\$ 1,979

Die folgende Tabelle zeigt das Nettovermögen für die Berichtssegmente des Unternehmens:

Body Exteriors & Structures	\$
Power & Vision [i]	
Seating Systems	
Complete Vehicles	
Corporate & Other	
Total Reportable Segments	\$

[i] Der Saldo zum 31. Dezember 2018 enthält ein zur Veräußerung gehaltenes Nettovermögen von 541 Mio. USD.

In der folgenden Tabelle wird das Gesamtvermögen mit dem Nettovermögen abgeglichen:

Total Assets

Deduct assets not included in segment net assets:

Cash and cash equivalents

Deferred tax assets

Long-term receivables from joint venture partners

Income taxes receivable

Deduct liabilities included in segment net assets:

Accounts payable

Accrued salaries and wages

Other accrued liabilities

Liabilities held for sale

Segment Net Assets

**MAGNA INTERNATIONAL INC.
ERGÄNZENDE DATEN**

[ungeprüft]

[Alle Beträge in USD und alle Beträge in den Tabellen in Mio. angegeben, sofern nichts anderes angegeben ist.]

Non-GAAP-Finanzkennzahlen

Zusätzlich zu den Ergebnissen, die gemäß U.S.-GAAP berichtet werden, enthält diese Pressemitteilung auch Bezüge zu Non-GAAP-Finanzkennzahlen, die untenstehend übergeleitet werden. Wir denken, dass die in dieser Pressemitteilung verwendeten Non-GAAP-Finanzkennzahlen sowohl für das Management als auch für die Investoren bei ihrer Analyse der Finanz- und Ertragslage des Unternehmens nützlich sind. Insbesondere ist das Management der Ansicht, dass das bereinigte EBIT und der bereinigte verwässerte Gewinn je Aktie nützliche Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistung des Unternehmens sind, indem bestimmte Posten nicht berücksichtigt werden, die nicht zur operativen Leistungserbringung des Unternehmens beitragen. Das Management ist darüber hinaus der Ansicht, dass diese Kennzahlen sowohl für das Management als auch für Investoren bei ihrer Analyse des Betriebsergebnisses nützlich sind, da sie eine bessere Vergleichbarkeit zwischen den Geschäftsjahren ermöglichen. Die Darstellung von Non-GAAP-Finanzkennzahlen sollte nicht isoliert betrachtet oder als Ersatz für die entsprechenden Finanzergebnisse des Unternehmens herangezogen werden, die gemäß U.S.-GAAP erstellt wurden.

In der folgenden Tabelle wird das Nettoergebnis auf das bereinigte EBIT übergeleitet:

	Three months ended		Year ended	
	December 31,		December 31,	
	2019	2018	2019	2018
Net income	\$ 445	\$ 467	\$ 1,632	\$ 2,332
Add:				
Interest expense, net	19	26	82	93
Other (income) expense, net	(8)	97	240	63
Income taxes	134	140	591	619
Adjusted EBIT	\$ 590	\$ 730	\$ 2,545	\$ 3,107

In der folgenden Tabelle wird der auf Magna International Inc. entfallende Nettogewinn auf das bereinigte verwässerte Ergebnis je Aktie übergeleitet:

Net income attributable to Magna International Inc.

Add:

Other (income) expense, net

Tax effect on Other (income) expense, net

Loss attributable to non-controlling interests related to Other (income) expense, net

Other Tax Items

Adjusted net income attributable to Magna International Inc.

Diluted weighted average number of Common Shares outstanding during
the period (millions):

Adjusted diluted earnings per share

Diese Pressemitteilung zusammen mit unserer MD&A [„Management’s Discussion and Analysis“] und der Analyse unserer operativen und Finanzergebnisse in den Zwischenabschlüssen, sind im Bereich Investor Relations auf www.magna.com/company/investors einsehbar und wurden über das System for Electronic Document Analysis and Retrieval (SEDAR) elektronisch eingereicht, das unter www.sedar.com verfügbar sowie über das Electronic Data Gathering, Analysis and Retrieval System (EDGAR) der United States Securities and Exchange Commission, das über www.sec.gov zugänglich ist.

Für interessierte Analysten und Aktionäre werden wir am Freitag, 21. Februar 2020, um 7:00 Uhr EST eine Telefonkonferenz abhalten, um unsere Ergebnisse des vierten Quartals und des Geschäftsjahres zum 31. Dezember 2019 zu diskutieren. Die Telefonkonferenz wird von Don Walker, Chief Executive Officer, geleitet. Die Nummer für Anrufer aus Nordamerika lautet: 1-888-223-4959. Internationale Anrufer wählen bitte folgende Nummer: 1-303-223-4361. Bitte rufen Sie mindestens 10 Minuten vor Beginn der Telefonkonferenz an. Zudem werden wir einen Webcast der Telefonkonferenz www.magna.com zur Verfügung stellen. Die Folienpräsentation zur Telefonkonferenz sowie die [Zusammenfassung unserer Finanzlage](#) werden am Freitag vor der Konferenz auf unserer Website verfügbar sein.

TAGS

Quartalsergebnisse, Finanzergebnisse

INVESTORENKONTAKT

Louis Tonelli, Vice-President, Investor Relations

louis.tonelli@magna.com | 905.726.7035

MEDIENKONTAKT

Tracy Fuerst, Vice-President, Corporate Communications & PR

tracy.fuerst@magna.com | 248.631.5396

UNSER UNTERNEHMEN ⁽⁴⁾

Wir sind ein Mobilitätstechnologieunternehmen. Wir verfügen über mehr als 165.000 unternehmerisch orientierten Mitarbeiter sowie 346 Zentren für die Produktion und 94 Zentren für die Produktentwicklung, das Engineering und den Vertrieb in 27 Ländern. Wir haben das Fachwissen für die Konstruktion und Auftragsproduktion ganzer Fahrzeuge sowie Produktionsfähigkeiten für unter anderem Aufbau, Karosserie, Außendesign, Sitzsysteme, Antrieb, aktive Fahrerassistenz, Elektronik, Mechatronik, Spiegel, Beleuchtung und Dachsysteme. Unsere Stammaktien werden an der Toronto Stock Exchange (MG) und der New York Stock Exchange (MGA) gehandelt.

⁽⁴⁾ Die Zahlen zu Produktionsbetrieben, Produktentwicklung, Engineering- und Vertriebszentren sowie die Mitarbeiterzahlen schließen gewisse at-equity entfallende Geschäfte ein.

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN

Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung stellen „zukunftsgerichtete Informationen“ oder „zukunftsgerichtete Aussagen“ dar (zusammen „zukunftsgerichtete Aussagen“). Solche zukunftsgerichteten Aussagen sollen Informationen über die aktuellen Erwartungen und Pläne der Unternehmensleitung liefern und sind möglicherweise nicht für andere Zwecke geeignet. Zukunftsgerichtete Aussagen können finanzielle und andere Prognosen sowie Aussagen über unsere Zukunftspläne, strategischen Ziele oder die wirtschaftliche Entwicklung oder die Annahmen, die einer der vorstehenden Aussagen zugrunde liegen, und andere Aussagen beinhalten, die keine historischen Fakten darstellen. Wir verwenden Wörter wie „unter Umständen“, „würde“, „könnte“, „sollte“, „wird“, „wahrscheinlich“, „erwarten“, „vorhersehen“, „glauben“, „beabsichtigen“, „planen“, „abzielen“, „vorhersagen“, „prognostizieren“, „veranschlagen“, „schätzen“, „anvisieren“ und ähnliche Ausdrücke, die auf zukünftige Ergebnisse oder Ereignisse hindeuten, um zukunftsgerichtete Aussagen zu kennzeichnen. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung gehören unter anderem Aussagen zu unserem Ausblick für 2020 und zukünftige Kapitalrenditen an unsere Aktionäre, auch durch Dividenden und Aktienrückkäufe.

Unsere zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf Informationen, die uns derzeit zur Verfügung stehen, und basieren auf Annahmen und Analysen, die wir angesichts unserer Erfahrungen und unserer Einschätzung von historischen Trends, aktueller Bedingungen und erwarteter zukünftiger Entwicklungen sowie anderer Faktoren, die wir unter den gegebenen Umständen für angemessen halten, getroffen bzw. vorgenommen haben.

Obwohl wir glauben, dass wir über eine angemessene Grundlage für solche zukunftsgerichteten Aussagen verfügen, sind sie keine Garantie für zukünftige Ergebnisse oder Folgen. Ob die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen unseren Erwartungen und Vorhersagen entsprechen, unterliegt einer Reihe von Risiken, Annahmen und Unsicherheiten, von denen viele außerhalb unserer Kontrolle liegen und deren Auswirkungen schwer vorhersehbar sein können, wie unter anderem:

Risiken in Bezug auf die Automobilindustrie

- wirtschaftliche Zyklizität
- regional zurückgehende Produktionsvolumina, auch infolge des COVID-19-Ausbruchs (Coronavirus)
- intensiver Wettbewerb
- mögliche Einschränkungen des freien Handels
- Zollkonflikte

Gewährleistungs-/Rückrufrisiken

- Kosten für die Reparatur oder den Ersatz defekter Produkte, einschließlich aufgrund eines Rückrufs
- Gewährleistung- oder Rückrufkosten, die eine Gewährleistungsrückstellung oder eine Versicherungsdeckung überschreiten
- Produkthaftungsansprüche

Übernahmerisiken

- inhärente Fusions- und Übernahmerisiken
- Risiko bei Eingliederungen von Übernahmen

Kunden- und lieferantenbezogene Risiken

- Konzentration des Umsatzes auf sechs Kunden
- Verschiebungen von Marktanteilen zwischen Fahrzeugen oder Fahrzeugsegmenten
- Verschiebungen der „Take Rates“, die wir verkaufen, durch Kunden
- Schwankungen der Quartalsumsätze
- möglicher Verlust von Kundenbestellungen
- Verschlechterung der Finanzlage unserer Lieferantenbasis
- OEM-Konsolidierung

Sonstige Geschäftsrisiken

- Risiken in Verbindung mit der Ausübung von Geschäftstätigkeiten durch Joint Ventures
- unsere Fähigkeit, kontinuierlich innovative Produkte oder Prozesse zu entwickeln und zu vermarkten
- unser sich veränderndes Geschäftsrisikoprofil in der Folge zunehmender Investitionen in Elektrifizierung und autonomes Fahren, einschließlich: höhere Kosten für Forschung und Entwicklung, und Herausforderungen bei der Angebotserstellung von Produkten, bei denen wir keine ausreichende Erfahrung in der Angebotserstellung haben
- Risiken in Verbindung mit der Ausübung von Geschäftstätigkeiten in fremden Märkten
- Schwankungen der Fremdwährungskurse
- Steuerrisiken
- geringere finanzielle Flexibilität infolge von wirtschaftlichen Erschütterungen
- Veränderungen bei den uns erteilten Kreditratings

Rechtliche, regulatorische und sonstige Risiken

Operative Fertigungsrisiken

- kartellrechtliche Risiken
- rechtliche Forderungen bzw. Regulierungsmaßnahmen uns gegenüber
- Änderungen von Gesetzen und Vorschriften, einschließlich jener, die sich auf Fahrzeugemissionen beziehen

- unterdurchschnittliche operative Leistung
- Restrukturierungskosten
- Abschreibungen
- Arbeitsunterbrechungen
- Lieferantenausfälle, auch infolge des COVID-19-Ausbruchs (Coronavirus);
- Klimawandel-Risiken
- Gewinnen/Halten von Fachkräften

IT-/Cybersicherheitsrisiken

- Verletzung der IT-/Cybersicherheit
- Verletzung der Produkt-Cybersicherheit

Preisrisiken

- Preisrisiko zwischen Angebotszeitpunkt und Produktionsstart
- Preiszugeständnisse
- Rohstoffpreise
- Preisminderung für Stahlschrott

Bei der Bewertung von zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen raten wir den Lesern, sich nicht übermäßig auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen. Die Leser sollten insbesondere die verschiedenen Faktoren berücksichtigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen angegeben sind, einschließlich der oben genannten Risiken, Annahmen und Unsicherheiten, die in diesem Dokument unter dem Abschnitt mit dem Titel „Branchentrends und Risiken“ beschrieben und in unserem Jahresinformationsblatt, das bei den Wertpapierkommissionen Kanadas eingereicht wurde, und in unserem Jahresbericht auf Formular 40-F, der bei der United States Securities and Exchange Commission eingereicht wurde, sowie in nachfolgenden Einreichungen festgelegt sind.